

VDPM trifft Haus & Grund



In Haus & Grund sind die privaten Immobilien-Eigentümer organisiert. Sie sind der Schlüssel zum Bestand an Wohngebäuden, denn: 94% der Wohngebäude in Deutschland sind im Eigentum von Privatpersonen. Grund genug, gemeinsame Positionen auszuloten. Vor diesem Hintergrund traf sich VDPM Hauptgeschäftsführer Dr. Hans-Joachim Riechers mit Dr. Kai Warnecke, Präsident von Haus & Grund Deutschland. „Klimaschutz in Wohngebäuden“ hieß das gemeinsame Thema.

Haus & Grund begrüßt genau wie der VDPM die steuerliche Förderung der energetischen Gebäudemodernisierung für Selbstnutzer. „Aber“, so der Haus & Grund Präsident, „dabei darf es nicht bleiben. Auch die energetische Modernisierung von vermieteten Wohnungen durch private Eigentümer muss steuerlich gefördert werden.“ Dafür hat Haus & Grund bereits einen konkreten Vorschlag vorgelegt, in dem eine erhöhte Abschreibungsmöglichkeit (AfA) verlangt wird. Diese Forderung unterstützt auch der VDPM.

Kritisch merkte Dr. Warnecke an, dass zum Teil immer noch mit Übertreibungen und unsachlichen Darstellungen argumentiert werde. „Wir lassen uns nicht vorwerfen, nichts für den Klimaschutz zu tun. Gerade einmal 17% des Endenergieverbrauchs in Deutschland entfallen auf das Heizen in privaten Haushalten. Die Rolle der privaten Gebäudeeigentümer darf auch nicht überschätzt werden“, so Dr. Warnecke. Dennoch sei klar, dass der Energieverbrauch für das Heizen weiter gesenkt werden müsse, wenn am Ende der gesamte Gebäudebestand klimaneutral sein soll. „Dazu gehört für unsere Mitglieder auch eine sinnvolle und effiziente Wärmedämmung der Gebäude“, ließ Dr. Warnecke keinen Zweifel.

Darüber, dass man mit einem verschärften Ordnungsrecht oder staatlich



Dieser Artikel wurde im VDPM Newsletter vom **21. Januar 2020** veröffentlicht.

Link zum Beitrag: <https://www.vdpm.info/2020/vdpm-trifft-haus-grund/>

angeordneten Zwangskontrollen nicht weiterkommt, bestand schnell Einigkeit. „Dies ist auch die Position des VDPM“, bestätigte Dr. Riechers, „Wir wollen die Eigentümer mit sachlicher Information und Transparenz von den Möglichkeiten und Vorteilen der Wärmedämmung überzeugen.“ So habe sich der VDPM maßgeblich dafür eingesetzt, die steuerliche Förderung nicht an komplizierte Vorgaben, wie z.B. eine zwangsweise Energieberatung, zu binden.

Die herstellerneutralen Informationen des VDPM könnten durchaus auch zur Information der Mitglieder von Haus & Grund dienen, kann sich Corinna Kodim, Geschäftsführerin Energie, Umwelt, Technik bei Haus & Grund Deutschland, vorstellen. Taufrisch überreichte ihr Dr. Riechers die VDPM Infobroschüre zur steuerlichen Förderung und den stark nachgefragten Außenwandratgeber des VDPM.

Der begonnene Austausch soll fortgesetzt werden. „Auch ein starker Verband wie Haus & Grund Deutschland braucht in Berlin viele Allianzen, um etwas zu erreichen. Deswegen begrüßen wir den Austausch mit dem VDPM“, stellte Dr. Warnecke abschließend fest.



Dieser Artikel wurde im VDPM Newsletter vom **21. Januar 2020** veröffentlicht.

Link zum Beitrag: <https://www.vdpm.info/2020/vdpm-trifft-haus-grund/>